

Motion SP-Fraktion:**«Rotes Konjunkturpaket: Mit den 180 Millionen Gewinn 2008 die St.Galler Wirtschaft ankurbeln**

Die Wirtschaftskrise trifft die St.Galler Wirtschaft und Bevölkerung stark und erfordert deshalb rasche und auch ausserordentliche Massnahmen. Die Arbeitslosigkeit ist stark angestiegen, weil viele Firmen schliessen mussten oder Personal abgebaut haben. Erschreckend ist auch die Zahl von mehr als 400 Firmen, die Kurzarbeit beantragen mussten.

Die Regierung anerkennt zwar die Problematik in ihren Antworten auf die Einfachen Anfragen 61.09.02 Reaktion auf den Anstieg von Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit und 61.09.04 Schliessung der Spoerry & Co. AG, Flums und will selber eine Task Force zur Stärkung der Binnenwirtschaft einsetzen. Sie macht aber noch keinerlei konkrete Vorschläge oder Absichtserklärung, wie viele Mittel sie für Massnahmen gegen die Krise einsetzen will.

Der Kanton St.Gallen ist finanziell gesund und sieht einmal mehr einem äusserst erfreulichen Rechnungsabschluss entgegen. Um aber die finanzielle Situation längerfristig stabil zu halten, braucht es jetzt Investitionen in verschiedenen Bereichen.

Die SP-Fraktion fordert deshalb, dass der mutmassliche Gewinn der Rechnung 2008 direkt und rasch für konjunkturstützende Massnahmen eingesetzt wird. Die Regierung und Kantonsrat können Projekte beschliessen und via Nachtragskredite deren Finanzierung sicherstellen. Die SP-Fraktion sieht konjunkturstützende Massnahmen unter anderem in folgenden Bereichen:

- Investitionen im Bereich der energetischen Sanierung von kantonseigenen Liegenschaften;
- Investitionen in den Infrastrukturausbau im öffentlichen Verkehr;
- Förderung praxisorientierte Forschung an den Hochschulen;
- Stärkung der Kaufkraft durch Erhöhung der Kinderzulagen;
- Erhöhung der Stipendien;
- Förderung der Weiterbildung durch Weiterbildungsgutscheine;
- Investitionen im Gesundheitsbereich in der Prävention, in der Pflegequalität und Umsetzung der notwendigen Personalmassnahmen;
- Förderung der Ausbildung im Gesundheits- und Kinderbetreuungsbereich durch Mitfinanzierung von Ausbildungsplätzen.

Die Regierung wird beauftragt, dem Kantonsrat mit der Staatsrechnung 2008 einen konkreten Vorschlag zur Gewinnverteilung zugunsten konjunkturfördernder Massnahmen zu unterbreiten.»

16. Februar 2009

SP-Fraktion